

Techniker-Training: Elektrisches Konzept NotaProtector

NotaProtector-Maschinen vereinen ausgefeilte Rapida-Technik mit den hohen Ansprüchen der Technologie im Sicherheitsdruck. Eine gut durchdachte Steuerung und Sensorik sorgt für einen reibungslosen Produktionsablauf. Um diesen zu gewährleisten und bei kleineren Unregelmäßigkeiten evtl. schnell eingreifen zu können, gibt dieses Seminar den Elektrikern vor Ort das nötige Handwerkszeug mit.

Beschreibung

Dieses Seminar vermittelt wichtige Grundlagen der elektrischen Arbeitsweise einer NotaProtector, der verbauten Steuerungsmodule sowie der kompletten Sensorik. Alle elektronischen Bauteile werden erläutert und demonstriert. Einstell-, Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten werden nicht nur gezeigt, sondern von den Teilnehmern selbstständig ausgeführt. Ebenso werden in einem Workshop evtl. auftretende Störungen und Fehlermeldungen simuliert, um diese anschließend gemeinsam zu analysieren und zu beheben. Gleichzeitig unterstützt der Trainer mit vielen hilfreichen Tipps zur Vermeidung solcher Fehlerquellen.

Grundlage dieses Trainings ist die aktuelle Rapida-Generation. Unter Umständen müssen spezifische Details der NotaProtector vor Ort bei der eigenen Maschine ergänzt werden.

Ziele

Die Teilnehmer erarbeiten sich grundlegende Kenntnisse zu Baugruppen und Steuerungskomponenten der Maschine. Nach erfolgreichem Abschluss des Trainings können Sie einfache Einstell- und Instandhaltungsarbeiten an der Maschine selbstständig durchführen und erste Maßnahmen zur Störungsbeseitigung einleiten.

Voraussetzungen

Die Teilnehmer verfügen über eine Ausbildung als Elektriker/Elektroniker/Mechatroniker oder mind. 5 Jahre Berufserfahrung.

Auszug aus den Inhalten

Dokumentation

- Einführung in die Elektrodokumentation

Schaltschrank

- Aufbau, Spannungsversorgung, Hauptantriebsregler, Praktika

Leitstand

- Rechnerkonzept, Programme, Backup, ARCnet, EtherNet

Steuerungen

- Systemaufbau, Netzwerke, Bus-Konzepte, Fehlersuche

Anleger

- Aufbau, Sensorik und Funktionsweise, Achsen, Praktika, Stapelabgleich

Anlage

- Bogenkontrollen, Achsen, ziehmarkenfreie Anlage (SIS), @ctive I/O und Encoder in der Maschine

Druckwerk

- Elektrische Komponenten, Plattenwechsel, Achsen mit Praktika

SW-Werk

- Systemfunktionalität, Arbeitsprinzip, unterschiedliche Antriebsmodi
- Hinweise zu Wartung

Der Kurs wird an Komponenten einer Rapida realisiert.

Trainingsmethoden

- Präsenztrainings mit ausführlichen Schulungsunterlagen, die nach Trainingsende bei Bedarf auch digital zur Verfügung gestellt werden.
- Praktische Erläuterung und Durchführung an einer Rapida-Maschine.
- Geführte Moderation in deutscher, englischer und spanischer Sprache ohne Dolmetscher. Weitere Sprachen nach Vereinbarung.

Weitere Hinweise

- 5-Tages-Seminar
- Mindestteilnehmerzahl: 3
- Die tägliche Trainingszeit ist von 8:30–16:00 Uhr (an Abreisetagen ggf. eher).
- In den Seminarkosten sind Getränke zu den Trainingszeiten, das Mittagessen in unserer Mitarbeiterkantine sowie der Transfer vom/zum Flughafen oder Bahnhof Dresden inkludiert.
- Ebenso kann auf Anfrage in Abhängigkeit von der Hotelwahl ein kostenfreier Shuttle zum/vom Campus organisiert werden.
- Die Abfolge der einzelnen Themenblöcke kann variieren.
- Wir bitten alle Seminarteilnehmer, übliche Arbeitskleidung und Sicherheitsschuhe zum Training mitzubringen.

Termine über

janine.koch@koenig-bauer.com